

**Anmeldung zur 46. Vortragstagung  
der DGQ am 21. und 22. März 2011  
in Potsdam**

Ihre Tagungsteilnahme, Vortrag und Poster  
melden Sie bitte ab 01.11.2010 **online** an unter:

<http://tagung.dgq.jki.bund.de>

**Anmeldeschluss**

Vorträge/ Poster: 01. Februar 2011

**Tagungsgebühren**

Mitglieder DGQ / VAB	50 €
Nichtmitglieder	100 €
Studenten	frei
Abendveranstaltung 21.03.2011	25 €

Die Gebühren schließen neben der Teilnahme  
an der Tagung auch den Abstract-Band ein.  
Ausgewählte Beiträge können außerdem in der  
referierten Zeitschrift „Journal of Applied Botany  
and Food Quality – Angewandte Botanik“ publi-  
ziert werden.

**Anmeldungen für Vorträge und Poster**

Wenn Sie einen Vortrag oder ein Poster präsen-  
tieren möchten, halten Sie bitte für die online-  
Anmeldung eine zweiseitige Zusammenfassung  
ihres Beitrags bereit.

**Veranstalter**

Dir. u. Prof. Dr. Hartwig Schulz  
Tel. / Fax: ++49 3946 47-301 / -300  
E-Mail: hartwig.schulz@jki.bund.de

Julius Kühn-Institut (JKI)  
Institut für ökologische Chemie,  
Pflanzenanalytik und Vorratsschutz  
Erwin-Baur-Str. 27  
06484 Quedlinburg

**Organisation vor Ort**

Dr. Uta Tietz  
Tel.: ++49 331 5699-710  
E-Mail: utietz@atb-potsdam.de

Leibniz-Institut für Agrartechnik  
Potsdam-Bornim e.V. (ATB)  
Max-Eyth-Allee 100  
14469 Potsdam

Am 22.03.2011 besteht die Möglichkeit  
zur Besichtigung des Leibniz-Instituts  
für Agrartechnik Potsdam-Bornim e.V.

Weitere Informationen unter:

<http://tagung.dgq.jki.bund.de>



Deutsche Gesellschaft für  
Qualitätsforschung  
(Pflanzliche Nahrungsmittel) e.V.

Vereinigung für Angewandte Botanik

Leibniz-Institut für Agrartechnik  
Potsdam-Bornim e.V.

**46. Vortragstagung**

**„Qualität und Sicherheit  
von Obst und Gemüse –  
aktuelle Trends in Analyse,  
Verarbeitung und  
gesundheitlicher Bewertung“**

**Potsdam  
21.-22. März 2011**



## Einladung

Die Deutsche Gesellschaft für Qualitätsforschung (Pflanzliche Nahrungsmittel) DGQ e.V. lädt zu ihrer 46. Jahrestagung nach Potsdam ein.

Die Tagung wird gemeinsam von der DGQ, der VAB und dem Leibniz-Institut für Agrartechnik Potsdam-Bornim e.V. (ATB), Abt. Technik im Gartenbau, vorbereitet.

Vorträge und Poster sollen aktuelle Forschungsergebnisse und Erfahrungen aus der landwirtschaftlichen und industriellen Praxis zu den Themen Ressourcen schonender Anbau, neue Methoden der Qualitätsbestimmung, schonende Verfahren der Haltbarmachung, Verarbeitung und Lagerung von Obst und Gemüse vermitteln. Fragen der Lebensmittelsicherheit betreffen die Hygienisierung der Erzeugnisse wie auch die Produktverfolgung in der Wertschöpfungskette. Zur ernährungsphysiologischen und gesundheitlichen Relevanz von Inhaltsstoffen sollen neueste Kenntnisse vorgestellt und diskutiert werden.

Das DGQ-Präsidium und der Vorstand von VAB und ATB rufen zur aktiven Teilnahme an der Tagung auf und bitten um Vorschläge für Referate und Poster.

Bitte melden Sie Ihre Tagungsteilnahme und eigenen Beiträge bis zum 01. Februar 2011 an unter: <http://tagung.dgq.jki.bund.de>.

Die jährlichen Tagungen sollen ein Forum für den Erfahrungsaustausch zwischen allen an der Qualitätsforschung interessierten Arbeitsgruppen bieten. Die Förderung des Wissenstransfers zur Qualität pflanzlicher Nahrungsmittel ist erklärtes Ziel der DGQ.

## „Qualität und Sicherheit von Obst und Gemüse – aktuelle Trends in Analyse, Verarbeitung und gesundheitlicher Bewertung“

### Themen

- Ressourcenschonender Anbau von Obst und Gemüse
- Neue Methoden zur Qualitätsbestimmung bei Erzeugung, Ernte und Verarbeitung von Obst und Gemüse
- Einfluss von Nacherntebedingungen auf die Qualität und Haltbarkeit
- Schonende Konservierung und Verarbeitung, Aspekte der Lebensmittelsicherheit
- Physikalische und chemische Methoden zur Haltbarmachung
- Gesundheitsrelevante Inhaltsstoffe von Obst und Gemüse

### Wissenschaftliche Leitung

Dr. Martin Geyer, Potsdam

Dr. Ernst Höhn, Wädenswil

Prof. Dr. Sabine Kulling, Karlsruhe

Prof. Dr. Karl Hermann Mühling, Kiel

Prof. Dr. Gerald Rimbach, Kiel

Prof. Dr. Hartwig Schulz, Quedlinburg

Dr. Uta Tietz, Potsdam

Prof. Dr. Dieter Treutter, Freising

